



# mercurion

Asset Management GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,



selten zuvor war es so schwierig wie in 2018, selbst mit einem diversifizierten Portfolio, eine positive Rendite zu erzielen. In praktisch keiner Anlageklasse war für Anleger aus Euro-Sicht wirklich Geld zu verdienen. Dabei schienen vor zwölf Monaten die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Kapitalmarktjahr

gegeben zu sein, schließlich stand die Weltwirtschaft Ende 2017 so gut da wie lange nicht mehr.

Dennoch: 12 Monate später stehen viele Börsenindizes mit einer prozentual zweistelligen negativen Wertentwicklung da. Für die US-Börse war der Dezember 2018 sogar der schlechteste Dezember seit 1931! Im deutschen DAX haben sich die Kurse von der Deutschen Bank, Covestro und Continental ungefähr halbiert, die Verluste bei Daimler, FMC, ThyssenKrupp, BASF, Fresenius, Deutsche Lufthansa, Deutsche Post, Bayer und Heidelberg Cement summierten sich auf 30-40%!

Nach dem miserablen Börsenjahr 2018 hilft nur eines: die Vergangenheit abhaken und nach vorne schauen. Schließlich schadet es einem nur selbst, immer nur in den Rückspiegel zu blicken als durch die vordere Windschutzscheibe. Es verführt, bestimmte Wertpapiere zu lange zu halten, weil man sich nicht eingestehen will, dass man mit dem Kauf einen Fehler gemacht hat. Genauso gefährlich ist es aber, nach schlechten Erfahrungen frustriert den Blick ganz abzuwenden und den Zeitpunkt zum neuen Einstieg zu verpassen.

Theoretisch gesehen sind bei jedem Kauf Chancen auf Gewinn und Verlustrisiken gleich groß. Wenn man nun davon ausgeht, dass die Mehrheit der Anleger, die an der Börse investiert ist, insgesamt mehr weiß als jeder einzelne für sich, dann ist die Beschäftigung damit, sich bei Verlusten Vorwürfe zu machen oder sich bei Kursgewinnen besonders glücklich zu schätzen, weitgehend sinnlos.

Es liegt in der Natur der Finanzmärkte, dass es in guten Börsenphasen viele Genies und in schlechten Zeiten viele Verlierer gibt.

Die Praxis ist noch etwas komplizierter als die Theorie. Tatsächlich führen Stimmungen und Herdentrieb oft zu irrationalen Kursbewegungen. Unvernünftig jedenfalls aus langfristiger Perspektive - denn sehr kurzfristig gesehen ist es keineswegs irrational, dem Trend zu folgen, so lange man dabei möglichst weit vorn in der Herde galoppiert.

Algorithmen, die auf vielen Computern ähnlich einprogrammiert sind, verstärken dieses Phänomen unter Umständen noch, was aber nicht leicht nachzuweisen ist.

An der Börse haben sich die Investoren im letzten Jahr offensichtlich auf die Negativmeldungen eingeschossen. In der Tat haben sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie das Gewinnwachstum der Unternehmen verschlechtert. Darauf deuten beispielsweise auch der Ifo-Geschäftsklimaindex oder die Einkaufsmanagerindizes aus dem verarbeitenden Gewerbe und dem Dienstleistungssektor hin. Über viele Probleme - Handelsstreit, Brexit, Italien - wird seit Monaten diskutiert; die Stimmung ist daher schlecht. Beim Blick nach vorn kann man sich aber auch fragen: Was soll noch kommen, was nicht schon längst in die Kurse eingeflossen ist? Sollten sich einige der Risiken in Wohlgefallen auflösen, könnten die Aktienmärkte auch stärker zulegen als erwartet. Vielleicht ist die Balance von Chancen und Risiken daher gar nicht so schlecht - und sind Kaufkurse nicht allzu weit entfernt.

Ihr

Dirk Schrölkamp



**Die Entwicklung der einzelnen Märkte im Überblick:**

	ca. erreichte Wertentwicklung in den letzten			01.01. bis 15.01.2019
	5 Jahren	3 Jahren	12 Monaten	
<b>Index</b>	%	%	%	%
Aktien Welt (MSCI/Welt in Euro)	+ 18,51	+ 29,28	- 10,13	+ 3,40
Aktien Europa (EuroStoxx 50)	- 2,31	+ 4,22	- 15,04	+ 2,52
DAX	+ 12,48	+ 14,51	- 17,47	+ 4,33
Rohstoffe Welt (GSCI Total Return)	- 48,97	+25,04	- 8,44	+ 8,15
Rentenpapiere (RexP)	+ 10,43	+ 2,64	+ 2,27	+ 0,20
Entwicklung USD zum Euro	+ 19,45	- 4,24	+ 7,64	- 0,10

Die untenstehenden Werte geben Ihnen einen Überblick über die Ergebnisse, für den Jahresauftakt 2019, der von uns beratenen Strategiedepots bei der BB-Vermögensverwaltung:

- M 15 Ergebnis: 5,46 %\*
- M 10 Ergebnis: 2,85 %\*
- M 5 Ergebnis: 2,09 %\*

Auswertung 01.01.2019 – 18.01.2019 \*Diese Werte stellen eine Performancebetrachtung vor Kosten dar.

**Die Resultate der Vermögensverwaltung werden durch die Einbindung Ihrer sonstigen Vermögenswerte wie Immobilien, Unternehmensbeteiligungen, Lebensversicherungen usw. verfeinert. Gerne erstellen wir Ihnen Ihr individuelles Chancen-Risiko-Profil.**

**Vermögensverwaltung – beraten durch mercurion!**

Seit dem Jahr 2012 setzen wir gemeinsam mit der BB-Vermögensverwaltung die Strategien M5, M10 und M 15 um. Unsere Aufgabe in dieser Konstellation ist die Auswahl der erfolgreichsten Fondsmanager und damit der richtigen Investmentfonds.

Dabei liegt unser Focus in erster Linie auf der Vermeidung hoher Risiken.

Eine überdurchschnittliche Rendite lässt sich allerdings nicht gänzlich ohne das Eingehen von überschaubaren Risiken erzielen. Wir sind der festen Überzeugung, dass eine Auswahl von 10 – 15 Investmentfonds mit internationaler Ausrichtung ein ausreichendes Maß an Diversifizierung (Streuung von Vermögen auf verschiedene Anlageklassen, wie Aktien, Schuldverschreibungen, Währungen, etc.) darstellt.

**Haftungsausschluss**

Der Inhalt der im Marktbericht angebotenen Artikel und Publikationen der mercurion ist nach bestem Wissen erarbeitet. Alle Meinungen sind subjektiv. Die Artikel enthalten keinerlei Finanzanalysen, Kauf- oder Verkaufsempfehlungen. Eine Haftung für Hinweise, Ratschläge und andere Berichte gilt als ausgeschlossen.

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.